

P R O T O K O L L	über die 14. Sitzung des Hauptausschusses der Amtsperiode 2019/2024 am Mittwoch, dem 03.02.2021 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neupervertor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	--

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Sabine Blümel

Mitglieder

Stadträtin Ute Brunsch

Stadträtin Sabine Danicke

Stadtrat Sascha Gille

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Hanns-Michael Kochanowski

Stadtrat Dr. Bernd Kwiatkowski

Stadtrat Martin Schulz

Amtsleiter/in

Frau Anisa Fliegner

Frau Martyna Hartwich

Herr Andreas Hensel

Herr Matthias Holz

Herr Johannes Jacobs

Frau Hella Jesper

Herr Olaf Meining

Frau Cornelia Wiechmann

Verwaltung

Herr Konrad Lenz

Gäste

Stadtrat Arne Beckmann

Stadtrat Roland Karsch

Stadträtin Christine Ruff

Stadträtin Alke Seibt

Sachkundiger Einwohner Raik Ohlmeyer

Presse

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit

Frau Blümel eröffnet die 14. Sitzung des Hauptausschusses, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Blümel schlägt vor aufgrund der vorangegangenen Ausschusssitzungen folgenden Punkt von der Tagesordnung zu nehmen:

- Antrag 16/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Überarbeitung der Aufwandsentschädigungssatzung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Frau Brunsch von der Fraktion DIE LINKE sagt diesem Vorschlag zu.

Für die AfD-Fraktion zieht Herr Kochanowski den Antrag 08/2020 der AfD-Fraktion: Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen zurück. Er ist damit von der Tagesordnung zu nehmen.

Der Hauptausschuss bestätigt mit 9 Ja-Stimmen folgende geänderte Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 02.12.2020
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Stellungnahmen der Fraktionen
6. Einwohnerfragestunde
7. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung)
9. Festsetzung der Entschädigung für Mitglieder der Wahlvorstände für die Landtagswahl 2021 und die Bundestagswahl 2021
10. Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse
11. Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
12. Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

13. Gemeinsamer Antrag 09/2019-2024 der Fraktionen Bündnis90/DIE GRÜNE + DIE LINKE: Errichtung eines Fahrradstreifens an der Einmündung zur Großen-Sankt-Ilsen-Straße
14. Antrag 14/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Anschaffung des Systems „PARK NOW“ für Parkscheinautomaten
15. Antrag der Stadträtin Frau Hoffmann und des Stadtrates Herrn Heide - Schaffung der Personalstelle für eine/n Fördermittelberater/in
16. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 02.12.2020

Herr Schulz merkt an, dass sein Name in der Teilnehmerliste nicht berücksichtigt wurde.

Der Hauptausschuss genehmigt mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung die Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2020.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltung:	1

zu 4 Bericht der Bürgermeisterin

Frau Blümel spricht nochmal die Anträge der Fraktion DIE LINKE bezüglich der Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr an. Sie berichtet fortlaufend über die Abarbeitung dieser Anträge.

Der Eingang des Antrags 6/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE ist auf den 03.02.2020 datiert. Inhalt dieses Antrags war die Erhöhung der Aufwandsentschädigung, vorbehaltlich der zu erlassenden Verordnung, welche am 08.05.2020 erlassen wurde. Daraufhin befand sich der Antrag auf den Tagesordnungen des Verkehrs- und Hauptausschusses, in denen dem Antrag einstimmig zugestimmt wurde.

Die Verwaltung wurde nach dem Stadtratsbeschluss vom 01.07.2020 zur Prüfung beauftragt.

Die überarbeitete Aufwandsentschädigung befand sich am 20.10.2020 nicht auf der Tagesordnung des Verkehrsausschusses, jedoch in der nächsten Sitzung, am 02.02.2021.

In der Stadtratssitzung am 17.02.2021 wird die Aufwandsentschädigungssatzung ohne Einbußen für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen.

zu 5 Stellungnahmen der Fraktionen

Es gibt keine Wortmeldungen.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

zu 7 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Holz gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 02.12.2020 gefassten Beschlüsse bekannt.

**zu 8 Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung)
Vorlage: 2020/192**

Frau Blümel stellt die neuen Werte der Aufwandsentschädigungssatzung vor und erläutert diese umfangreich.

Frau Danicke spricht §6 der Satzung an, welcher den Wegfall der Aufwandsentschädigung beinhaltet. Dazu fragt sie an, ob der Wegfall auch durch eine krankheitsbedingte Verhinderung eintritt.

Frau Blümel erläutert, dass die Mitglieder das Ehrenamt für diesen Zeitraum abgeben müssen.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt die Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Salzwedel (Feuerwehr-Aufwandsentschädigungssatzung).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 9 Festsetzung der Entschädigung für Mitglieder der Wahlvorstände für die Landtagswahl 2021 und die Bundestagswahl 2021
Vorlage: 2021/216**

Herr Hundt befürwortet diese Beschlussvorlage, um die Motivation der Mitglieder des Wahlvorstandes zu steigern.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt für die Landtagswahl 2021 und die Bundestagswahl 2021 das Erfrischungsgeld für die Wahlvorsteher auf 50 € und für die übrigen Mitglieder der Wahlvorstände auf 40 € festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 10 Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse
Vorlage: 2021/217**

Frau Blümel erläutert nochmal, dass die Erleichterungen greifen, sofern die Abschlüsse der Jahre 2014 bis 2020 in diesem Jahr durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft werden.

Die Hauptausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Anwendung der einzeln genannten Erleichterungen sowie den Umsetzungsplan zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse der Hansestadt Salzwedel.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 11 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
Vorlage: 2021/223**

Die Hauptausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Matthias Zielinski als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Seeben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 12 Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit
Vorlage: 2021/224

Die Hauptausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, den Kameraden Jan Raddatz als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Cheine in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen. Das Ehrenbeamtenverhältnis ist für die Dauer von sechs Jahren bestimmt und endet mit dem Ausscheiden aus der dafür bestimmten Funktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 13 Gemeinsamer Antrag 09/2019-2024 der Fraktionen Bündnis90/DIE GRÜNE + DIE LINKE: Errichtung eines Fahrradstreifens an der Einmündung zur Großen-Sankt-Ilsen-Straße

Antrag:

Gemäß §6 der Geschäftsordnung stellen die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE den Antrag, dass der Stadtrat die Einrichtung eines Fahrradstreifens von mindestens 20m an der Einfahrt Gr. St. Ilsenstraße (Kreuzung Wollweberstraße/Neuperverstraße) beschließt.

Frau Blümel merkt an, dass die Fahrradfahrer an dieser Kreuzung stark gefährdet sind.

Der Verkehrsausschuss hat sich einer Empfehlung der Verwaltung angeschlossen und empfiehlt dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, dass an der Einfahrt Gr. St. Ilsenstraße (Kreuzung Wollweberstraße/Neuperverstraße) eine Markierung entsprechend des Vorschlags der Verwaltung (Anlage zum Antrag) aufzubringen ist.

Die Hauptausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel beschließt, dass an der Einfahrt Gr. St. Ilsenstraße (Kreuzung Wollweberstraße/Neuperverstraße) eine Markierung entsprechend des Vorschlags der Verwaltung (Anlage zum Antrag) aufzubringen ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 14 Antrag 14/2019-2024 der Fraktion DIE LINKE.: Anschaffung des Systems „PARK NOW“ für Parkscheinautomaten

Antrag:

Die Hansestadt Salzwedel schafft sich das System „PARK NOW“ an. Das System ermöglicht das Zahlen an Parkscheinautomaten per App.

Frau Blümel erklärt, dass die Nutzer der Plattform des Vereins „Smartparking-Plattform e.V.“ zwischen verschiedenen Anbietern wählen können.

Herr Hensel zählt daraufhin nochmal die verfügbaren Anbieter auf.

Der Verkehrsausschuss hat daher empfohlen dem Stadtrat, wie folgt zu beschließen:
Die Verwaltung wird beauftragt, eine digitale, bargeldlose Bezahlungsmöglichkeit an Parkscheinautomaten der Hansestadt Salzwedel über die Anbieterplattform des Vereins „Smartparking-Plattform e.V.“ bereitzustellen.

Die Hauptausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine digitale, bargeldlose Bezahlungsmöglichkeit an Parkscheinautomaten der Hansestadt Salzwedel über die Anbieterplattform des Vereins „Smartparking-Plattform e.V.“ bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

zu 15 Antrag der Stadträtin Frau Hoffmann und des Stadtrates Herrn Heide - Schaffung der Personalstelle für eine/n Fördermittelberater/in

Antrag:

Die Verwaltung prüft, wie in der Verwaltung die Stelle eines Fördermittelberaters geschaffen werden kann.

Frau Blümel erläutert, dass die Schaffung jener Stelle von einer Kommune nicht umgesetzt werden kann. Die Stadtverwaltung ist dennoch dazu bereit, Vereine dahingehend zu unterstützen.

Herr Gille erkundigt sich nach der Auslastung der momentanen Förderstelle.

Frau Jesper erklärt, dass die Förderstelle nicht das ganze Jahr benötigt wird. Allerdings ist die zuständige Mitarbeiterin auch anderweitig tätig, insbesondere im Energiemanagement.

Herr Hundt merkt an, dass Vereine auch über den Landes- und Kreissportbund unterstützt werden.

Der Antrag wird mit 6 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	0
Nein:	6
Enthaltung:	3

zu 16 Anfragen und Anregungen

Frau Danicke fragt, ob die Möglichkeit für eine Antragstellung zur Beseitigung von Schmierereien im Stadtgebiet noch besteht.

Herr Meining merkt an, dass diese Möglichkeit kaum genutzt wurde und im aktuellen Haushaltsentwurf keine Mittel geplant sind.

Frau Blümel fügt dem hinzu, dass die Fraktionen jedoch Anträge diesbezüglich stellen können.

gez. Sabine Blümel
Bürgermeisterin

gez. Konrad Lenz
Protokollführung